**Fiat 500 knackt Produktionsmarke von zwei Millionen im Werk Tichy**

*Jubiläumsmodell aus der Fabrik in Polen ist ein Cabriolet Fiat 500C Collezione. Ikonische Baureihe wird in mehr als 100 Ländern weltweit verkauft. 80 Prozent der Produktion werden außerhalb von Italien abgesetzt. Mit knapp 60.000 verkauften Einheiten ist das erste Quartal 2018 das beste in der elfjährigen Bauzeit des aktuellen Fiat 500. Modell steht an der Spitze der Zulassungsstatistik in neun europäischen Ländern und unter den Top-3 in sieben weiteren Nationen.*

Wien, im Mai 2018

Die Erfolgsgeschichte des Fiat 500 geht weiter. In Tichy rollte jetzt das zweimillionste in Polen gefertigte Exemplar vom Band, ein Fiat 500C Collezione. Das an einen italienischen Kunden gehende Cabriolet trägt die Zweiton-Lackierung Primavera (Weiß/Grau) und wird vom innovativen Zweizylinder-Benziner TwinAir Turbo angetrieben, der 63 kW (85 PS) leistet. Das als Limousine und Cabriolet mit Stoffverdeck angebotene Sondermodell Fiat 500 Collezione ehrt den zeitlosen Stil und das ikonische Design des Fiat 500. Kennzeichen sind exklusive Farb- und Materialkombinationen und eine erweiterte Serienausstattung, die unter anderem 16-Zoll-Leichtmetallräder bietet. Eine Reminiszenz an den 1957 präsentierten, historischen Cinquecento sind Chromdetails an der Karosserie.

Die Produktion des zweimillionsten Fiat 500 ist ein weiterer Meilenstein in einer bemerkenswerten Modellkarriere. Der seit 2007 gebaute aktuelle Fiat 500 wird derzeit weltweit in mehr als 100 Ländern verkauft, über 80 Prozent der produzierten Exemplare gehen an Käufer außerhalb Italiens. Seit 2013 ist die Baureihe Fiat/Abarth 500 die Nummer 1 der europäischen Verkaufsstatistik im Segment. Ende 2017 erreichte sie einen Marktanteil von 14,6 Prozent. Auch 2018 ist der kommerzielle Erfolg ungebrochen. Im ersten Quartal 2018 führten Fiat/Abarth 500 mit insgesamt 60.000 verkauften Einheiten die segmentbezogene Verkaufshitparade in neun Ländern (Großbritannien, Spanien, Belgien, Schweiz, Portugal, Österreich, Ungarn, Kroatien und Slowenien) an. In sieben weiteren Ländern (Deutschland, Italien, Frankreich, Schweden, Slowakei, Rumänien und Bulgarien) gehörte die Baureihe im selben Zeitraum zu den Top-3 der Bestsellerliste im Segment.

Ein Geheimnis hinter dem Erfolg sind die innerhalb der elf Jahre seit 2007 präsentierten Sondermodelle auf Basis von Fiat 500 und Abarth 500 beziehungsweise von deren Derivaten. Mit bis heute 30 Limited-Edition-Versionen behauptet sich die Baureihe stets als Trendsetter und erfindet sich immer wieder neu, bleibt dabei aber der eigenen Tradition verpflichtet. Zu den exklusiven Sondermodellen zählen beispielsweise der neue Fiat 500 Collezione, eine Hommage an die Welt der Mode, sowie der Fiat 500 60th Birthday und der Fiat 500 Anniversario, mit denen 2017 der 60. Geburtstag des historischen Vorgängers gefeiert wurde.

Der legendäre “Nuova Cinquecento” wurde am 4. Juli 1957 der Weltöffentlichkeit präsentiert. Er hat nicht nur in Italien eine ganze Generation motorisiert und die Gesellschaft verändert.

Eine besondere Ehre war die Aufnahme eines Exemplars der Bauserie F (gebaut 1965 bis 1972) in die ständige Sammlung des New Yorker Museum of Modern Art (MoMa). Der aktuelle Fiat 500 war außerdem das erste City-Car, das mit dem begehrten Titel „Auto des Jahres“ ausgezeichnet wurde (2008).

Von allen Fiat 500 zusammen wurden bis heute mehr als sechs Millionen Stück gebaut. Die Produktion im Werk Tichy startete 2007. Mit einer Jahresproduktion von mehr als 200.000 Einheiten für die Marken Fiat und Abarth ist das polnische Werk eines der modernsten innerhalb von Fiat Chrysler Automobiles (FCA). Als eines der ersten wurde es mit dem Produktionsstandard „World Class Manufacturing“ der Stufe Gold zertifiziert.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Andreas Blecha

Public Relations Manager

Fiat Chrysler Automobiles Austria GmbH

Schönbrunner Straße 297 - 307, 1120 Wien

Tel: +43 1 68001 1088

E-Mail: [andreas.blecha@fcagroup.com](mailto:andreas.blecha@fcagroup.com)

Fiat Presse im Web: [www.fiatpress.at](http://www.fiatpress.at)